

**28. Sonntag im Jahreskreis (C), 09.10.2022, Lk 17,11-19, Hinführung  
Paulina Pieper, Referentin der Innovationswerkstatt, Koordinatorin Denk Dich neu**

Erneut geht es heute um eine Wunderheilung, und diesmal werden gleich zehn Menschen von ihrer Krankheit befreit – und zwar allein, weil sie tun, was Jesus ihnen sagt: Sie folgen den Geboten ihrer Religionsgemeinschaft. Doch nur einer von den Zehn erkennt das Wunder darin, er sucht die Nähe Jesu und bedankt sich dafür, dass er nun gesund und munter weiterleben kann. Den anderen Neun fällt es nicht ein, sich bei Jesus zu bedanken. Sie beginnen ihr neues Leben ohne zurückzuschauen – vielleicht sind sie der Meinung, dass sie ihre Pflicht erfüllt haben und die Heilung ihnen deshalb zusteht. Doch die Geschichte zeigt, dass die Heilung nicht durch reine Pflichterfüllung zustande kommt, sondern dass die Menschen von ihrer Krankheit und Belastung befreit werden, weil sie an Jesus herantreten, er sie wahr- und in ihrer Belastung ernst nimmt, und sie auf ihn hören und ihm, was ihre Heilung angeht, glauben. Es entsteht ein Beziehungsgeschehen zwischen Jesus und den erkrankten Menschen, das auf Gegenseitigkeit und Vertrauen beruht. Doch die Beziehung bleibt einseitig: in dem Moment, in dem die Belastung verschwindet, verlieren die Menschen auch Jesus aus dem Blick. Dass der Eine von den Zehn umkehrt, bedeutet mit Blick auf die hebräische Formulierung, dass er tatsächlich radikal umkehrt, dass er sein Leben ändert. Der Eine ist dankbar für den Neuanfang, dafür, dass ihm ein neues Leben geschenkt wurde. Das neue Leben beginnt also mit echter, zum Ausdruck gebrachter Dankbarkeit.

Fragen zum Weiterdenken:

1. Wo hat sich in letzter Zeit für mich eine schwierige Situation gelöst? Habe ich mich bedankt – bei Gott und den Beteiligten?
2. Wie praktiziere ich/wie praktizieren wir in der Familie, im Bekannten- und Freundeskreis Dankbarkeit? Gibt es Rituale?
3. Wo gibt es im kirchlichen Kontext Räume und Gelegenheiten, um Dankbarkeit zum Ausdruck zu bringen?

Hinführungen der Weggemeinschaften - ein Projekt der missionarischen Pastoral der Diözese Innsbruck, [www.geistreich.tirol](http://www.geistreich.tirol)